

Symposium des Hochschulnetzwerks Begabungsforschung & -förderung Do, 18.11.2025, 13:00-14:30 an der PH Salzburg

Herausragende Leistungen - wertgeschätzt oder ignoriert? Exzellenzdiskurs an Hochschulen und Universitäten



Eine Kultur der Exzellenz ist

„[eine] Kultur, in der Studierende Spitzenleistungen erbringen wollen, dürfen und können, durch eine Gemeinschaft, die Spitzenleistungen positiv sieht, durch eine Didaktik, die darauf abzielt, Spitzenleistungen zu ermöglichen und die vielen verschiedenen Formen anzuerkennen, in denen Spitzenleistungen auftreten können“
(Kamans & de Jong, o. J., S. 1; Kamans & Van Gorp, 2020).

In einer hochkarätig besetzten Podiumsdiskussion aus Vertreter*innen der Lehre und Rektorate der Hochschulstandorte Salzburg wurde am ÖZBF-Kongress 2025 an der Pädagogischen Hochschule Stefan Zweig die emotionale Besetzung von Exzellenz und herausragender Leistung an Hochschulen beleuchtet: *Herausragende Leistungen - wertgeschätzt oder ignoriert? Exzellenzdiskurs an Hochschulen und Universitäten.*



Abbildung: Podiumsdiskussion (Alexander Strahl & Photoshop)

Am Podium: Elisabeth Bögl, Matteo Carmignola, Hannfried Lucke, Michaela Rückl, Alexander Strahl, Andreas Weber

Moderation: Silke Rogl (nicht im Bild)

- Welches Verständnis prägt die Studienkultur am eigenen Standort?
- Wie nehmen Führungsebene und Lehrende die „Exzellenzkultur“ wahr?
- Welche Schritte für eine Exzellenz und Hochleistung wertschätzende Studienkultur können gesetzt werden?

Eine einleitende theoretische Verortung des Exzellenzbegriffs in vier Begabungs- und Talententwicklungskonzepten (Rogl & Bögl, 2025) zeigte die große Bandbreite des Exzellenzverständnisses in der Begabungsforschung auf und regte zum Diskurs an. *Wer ist exzellent? Was zeichnet eine exzellente Leistung aus? Warum ist es wichtig, Exzellenz zu fördern? Wie kann Exzellenz am besten gefördert werden?* Auf Basis des FACE “Framework für Analyzing Conceptions of Excellence” (Jong de et al., 2022) wurde ein Fragebogen mit 7 Skalen (Kamans & Van Gorp, 2020) für den deutschen Sprachraum adaptiert, mit dem Ziel, Einblick in die Hochschulkultur zu erhalten. Die Fragebogenergebnisse sollen Ausgangspunkt eines Diskurses sein, das Leistungsexzellenzverständnis und die Exzellenzkultur zu reflektieren und folglich Fördermöglichkeiten für exzellente Studierender zu implementieren. In einer Pilotierungsstudie (N= 359) im Sommersemester 2024 wurde der Fragebogen in der deutschen Übersetzung mit geringen Adaptionen getestet. Er steht nun für den weiteren Einsatz an deutschsprachigen Hochschulen zur Verfügung (Rogl & Bögl, 2025).

Rogl, S. & Bögl, E. (2025). Exzellente Leistungen? Studienkultur an Hochschulen. Zeitschrift für Hochschulentwicklung, 20(3), 303–327.
<https://doi.org/10.21240/zfhe/20-3/14>

Bei Interesse an der Studie bzw. an dem Fragebogen: silke.rogl@phsalzburg.at